

Müller, Wilhelm: Der Jungfrau erstes Mißgeschick (1810)

1 Jüngst sang und sprang ich müßig durch die Stube,
2 Da sprach die Mutter: Töchterchen, bei Leibe,
3 Thu' das nicht mehr! Bist aus den Kinderschuhen.

4 Die Freier gucken schon durch unsre Thüren,
5 Da muß das kluge Mägdlein hübsch in Ehren
6 Am Herde stehn und ihre Spindel rühren.

7 Ach, und da kömmt mein Liebster just gegangen!
8 Ich will nach meiner Spindel hastig springen,
9 Und lasse sie gerad' in's Feuer fallen.

(Textopus: Der Jungfrau erstes Mißgeschick. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65326>)